

	<p>Objekt: Medaille auf die Ehe König Philipps II. von Spanien und Elisabeth von Valois, 1560</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 22975</p>
--	---

Beschreibung

Im Jahr 1560 heiratete König Philipp II. von Spanien, Sohn Kaiser Karls V., in dritter Ehe Elisabeth von Valois, die Tochter Heinrichs II. von Frankreich und Katharinas von Medici. Die Medaille auf diese Hochzeit zeigt auf der Vorderseite die Brustbilder der beiden Eheleute, die sich unter einer Krone einander zuwenden.

Auf der Rückseite ist ein Pfau mit einem Hermesstab (Caduceus) abgebildet. Die Umschrift beschwört die Eintracht von Philipp und Elisabeth.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

D. 30 mm, G. 7,71 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1560

wer

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer

Elisabeth von Valois (1545-1568)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philipp II. von Spanien (1527-1598)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Ehe
- Medaille
- Pfau
- Porträt
- Tierdarstellung

Literatur

- Armand, Alfred (1883): Les medailleurs italiens des quizenzieme et seizieme siecles. , Bd. III, S. 281 D
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 116